

Zeitschrift: Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau

Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau

Band: 43 (1931)

Nachruf: Samuel Heuberger

Autor: H.A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Samuel Heuberger †.

Samuel Heuberger.

Am 1. November 1929 starb in Brugg Dr. h. c. Samuel Heuberger, a. Rektor der Bezirksschule. Seine Persönlichkeit ist von Pfr. Jahn in den Brugger Neujahrsblättern für 1930 gewürdigt worden. Hier haben wir dankbar des Historikers Heuberger zu gedenken. Er war einer der leider so seltenen Akademiker, die auch nach der Studienzeit in der anspannenden Berufssarbeit die Wissenschaft nicht vergessen. Er ist ihr sein Leben lang treu geblieben und hat für sie mehr geleistet als mancher Berufswissenschaftler. Sein Hauptverdienst liegt zweifellos in der unermüdlichen Förderung der Vindonissaforschung. Dieses Hauptstückes seiner wissenschaftlichen Arbeit soll deshalb auch hier aus berufener Feder eingehend gedacht werden. Heuberger ging aber in der römischen Forschung und den Ausgrabungen nicht auf. Er wahrte der gesamten geschichtlichen Entwicklung sein Interesse. Ausgehend von der engeren Heimat hat er für die Geschichte der Stadt Brugg, des Bezirks Brugg und des Kantons Aargau in einer großen Zahl von kleineren und größeren Arbeiten Grundlegendes geleistet. Politische und Kulturgeschichte kommen dabei gleichmäßig zu ihrem Recht.

Unserer Gesellschaft gehörte Samuel Heuberger seit 1886 als Mitglied an. 1908 wurde er in den Vorstand gewählt und übernahm 1909 zugleich den Vorsitz, den er bis 1922 inne hatte. Er steuerte so das Vereinschifflein durch die schwierige Kriegszeit. In unsere Vereinschriften, die *Argovia* wie das Taschenbuch, lieferte Heuberger wichtige Beiträge, die dauernd von seiner Tätigkeit Zeugnis ablegen werden. Es war deshalb nur gerechtfertigt, daß unsere Gesellschaft Dr. Heuberger 1928 zu ihrem Ehrenmitglied ernannt hat.

Eindrucksvoller als Worte muß das im Anhang beigegebene lange Verzeichnis der Veröffentlichungen von der Bedeutung und Arbeit des Historikers Heuberger Zeugnis ablegen. Sein Andenken wird bei den Freunden aargauischer Geschichte immer in Ehren bleiben! H. A.

Veröffentlichungen von Dr. S. Heuberger.*)

Abkürzungen:

- A z G = Anzeiger für Schweizer. Geschichte.
A = Argovia. T A = Taschenbuch der histor. Geschichte des Kts. Aargau
A z A = Anzeiger für schweizerische Altertumskunde.
N B = Neujahrsblätter für Jung und Alt, Brugg.
B T = Brugger Tagblatt.
A T = Aargauer Tagblatt.
W u. L = Welt und Leben. Beilage zum Aargauer Tagblatt.
N Z Z = Neue Zürcher Zeitung.
S = Sonderabdruck.

Römische Forschung.

- 1901 Über den Namen „Bärlisgrueb“ (Amphitheater betreffend) A T 1901. 4. Aug.
1901 Denkmäler von Windonissa“ (volkstümliche Zusammenfassung mit 13 Bildern).
N B XIII. 1902.
1901 Inschriftliches aus Windonissa. A z A 1901.
1904 Eine Galavorstellung im römischen Amphitheater zu Windonissa. (Novelle.)
Deutsche Rundschau, Berlin, Juli 1904. 116—128. S: Aarau Sauer-
länder 1. Auflage 1907. 2. Auflage 1913. 3. Auflage 1922.
1905 Das römische Amphitheater von Windonissa. 1905. (Fremdenführer.) 2. Aufla-
ge 1907. 3. Auflage 1920.
1905/06 Sammlung der Gesellschaft pro Windonissa. In Krügers Museographie
1905/06. (S Westdeutsche Zeitschrift für Geschichte und Kunst XXV.)
1906—1926 Jahresberichte der Gesellschaft pro Windonissa.
1907—1923 Regelmäßige Grabungs- und Fundberichte der Gesellschaft Pro Windonissa
im A z A IX—XXV.
1908 Die neuesten Forschungen in Windonissa. Vortrag in Mannheim an der Ta-
gung west- und südwestdeutscher Vereine für römisch=germ. Altertums-
forschung. Bericht über den 8. Verbandstag.
1909 Aus der Baugeschichte Windonisias und vom Verlaufe ihrer Forschung. A-
XXXIII. 1909. S mit Änderung des Textes und reich illustriert.
1913 Vom Windonissa-Museum. N B XXIV. 1913.
1916 Windonissa-Forschung 1915. N Z Z 1916, Nr. 26 vom 7. Januar und Nr. 50
vom 7. Januar (3) und andere Zeitungen.
1917 Eine altrömische Straße als geschichtliches Zeugnis (Windischer Dorfstraße.)
N Z Z 1917, Nr. 1299, 15. Juli (und anderen Orts.)
1919 Aus Windonissa. (Römische Druckwasserleitungen von Stehlin). N Z Z 1919,
Nr. 182 vom 6. II.
1919 Windonissa. (Westtor) B T vom 21. VIII. und anderen Orts.

* Nach einer Zusammenstellung von Pfr. Jahn in Brugg.

- 1920 *Vom Altenburger Römerkastell etc.* B T Nr. 128 (1920) 4. Juni. Nr. 130 (1920) 7. Juni.
- 1920 *Eine uralte Wehranlage in Willingen.* B T 1920, Nr. 122. 28. V. und andern Orts.
- 1922 *Vindonissa.* (Bericht über Südtor.) B T 1922, Nr. 79 u. a.
- 1922 *25 Jahre Vindonissaforschung.* Ansprache. B T 1922, Nr. 147. 27. Juni.
- 1922 *Der Merkur und die Matronen von Vindonissa.* B T 1922. Nr. 176. 1. Aug.
- 1923 *Aus Vindonissa.* (Römische Schutthügel und römisches Grab.) NZZ 1923, Nr. 1204 u. a.
- 1923 *Caecina und die Helvetier.* W u. L Nr. 20.
- 1924 *Von Baudenkältern, Land und Leuten der Provence.* In W u. L Nr. 17, 19, 20, 21.
- 1924 *Die Wehrbauten Vindonissa-Brugg.* (Nach Vortrag.) B T Nr. 250.
- 1925 *Vocetius-Bözberg.* T A 1925.
- 1926 *Von der Heizung und den Bädern bei den alten Römern.* B T Nr. 274 vom 24. November.

Stadt Brugg.

- 1888 *Hans Grulichs Bericht über Falkensteins Überfall der Stadt Brugg.* A z G XIX. Bd. V (1888) 193—195.
- 1888 *Die Einführung der Reformation in Brugg.* (S Effingerhof Brugg.)
- 1894 *Die Brugger Belart.* Aarg. Hausfreund 1894, Nr. 44.
- 1898 *Die Revolution in Brugg 1798.* N B IX. 1898.
- 1899 *Urkunde der Königin Agnes von Ungarn.* 12. März 1356. A z G 1899.
- 1900 *Verlust der Stadt Brugg in der ersten Villmerger Schlacht.* N B XI. 1900.
- 1900 *Geschichte der Stadt Brugg bis zum Jahre 1415.* Brugg Effingerhof 1900.
- 1901 *Eine neue Urkunde der Stadt Brugg.* „Aus den Urkunden zur Schweiz. Geschichte aus österreichischen Archiven“ von R. Thommen (Zollrecht.) B T 25. Januar 1901.
- 1902 *Zur Geschichte des Brugger Schützenwesens.* Festzeitung Kantonalschützenfest 1902. Nr. 1—11.
- 1903 *Ein Herrenprozeß.* (1620) N B XIV. 1903.
- 1904 *Brugg im 19. Jahrhundert.* T A 1904.
- 1906 *Aus der Geschichte des Brugger Gemeindewaldes.* N B XVII. 1906.
- 1907 *Aus den Brugger Ratsverhandlungen 1614—1620.* N B XVIII. 1907.
- 1909 *Rutenzug.* NZZ 1909: 17, 20, 24, 27.
- 1909 *Vom alten Rathaus in Brugg.* („Röfli“) B T 1909, Nr. 186
- 1912 *Brugger Erinnerungen an die Bourbaki-Zeit.* N B XXIII. 1912.
- 1915 *Brugg, den 1. Augustmonat 1814.* N B XXVI. 1915.
- 1915 *Die Übergabe der Stadt Brugg an Bern (nach Sigmund Fry.)* B T 1915, Nr. 98. 29. April.
- 1916 *Reglement Brugger Kadettenkorps 1808.* Aarg. Hausfreund 1916, Nr. 74. 13. Sept.
- 1917 *Chevalier Fröhlich von Brugg (in franz. Diensten 1740—1761).* S aus A T (vom 8. Februar bis 30. März.) 1917.

- 1918 **Brugg in den Jahren 1892—1917.** Vortrag. S aus B T. 1918.
- 1919 **Zur Baugeschichte Königsfeldens.** (Agnes-Kapelle) A z A/N. F. Bd. XXI. 1919. S.
- 1919 **Brugg, erste Residenzstadt der Habsburger.** B T 1919. Nr. 109, 111, 112.
- 1925 **Geschichte der Brücke in Brugg.** N B 1926. (Mit Dr. Laur) S.
- 1926 **Seit wann besteht der Brugger Markt?** B T 1926. Nr. 37. 15. Februar.
- 1926 **Zwei ausgezeichnete Brugger.** Chevalier Frölich und J. G. Zimmermann. Im B T 1926, Nr. 166 und 167.
- 1926 **Noch etwas über J. G. Zimmermann.** B T Nr. 73, 29. März.

Bezirk Brugg.

- 1891 **Wie die alten Villiger eine Aderflur sich schufen.** (Betrifft Urbarisierung des Geifbergs). N B II. 1891.
- 1904 **Von der Kirche in Bözen.** Aargauischer Hausfreund 1904, Nr. 42. 25. Mai.
- 1904 **Geschichte der Schulhäuser im Bezirk Brugg.** N B XV. 1904.
- 1911 **Eine Leidenszeit der Gemeinde Villnachern.** B T 1911. Nr. 185.
- 1912 **Zeugnisse zur ältesten Geschichte des Bades Schinznach.** TA 1912. Mit Plan der Quellfassung.
- 1914 **Eine mittelalterliche Zufluchtsstätte in Kriegsnöten.** (Ein Refugium im aarg. Birmenstorf.) A z A N F Bd. XVI. 1914, Seite 342.
- 1914 **Zur Kulturgeschichte des Brugger Landvolks.** (Aus Uzniker Chorgerichtsmanualen 1587—1666.) Schw. Archiv für Volkskunde. Bd. XVIII. 1914. S.
- 1916 **Brief des Pfarrers von Schinznach an den Hoffschreiber in Königsfelden 1529.** N B 1916. XXVII. Jahrgang.
- 1917 **Volkszählung vom Jahre 1803 im Bezirk Brugg.** N B XXVII. 1917.
- 1917 **Aus der Geschichte des Dorfes Stilli.** N B XXVII. 1917.
- 1917 **Die Windischer Fähreordnung von 1498.** A T 1917, Nr. 243.
- 1919 **Aus der Geschichte der Bözbergstraße.** B T 1919. Nr. 26, 1. Febr.
- 1919 **Bericht über Steinplattengrab, Friedhof Elsingen.** B T 1919, Nr. 28.
- 1919 **Besetzung einer Lehrstelle in Gebenstorf 1755.** B T 1919, Nr. 250.
- 1920 **Von der Bözbergstraße.** B T 1920, Nr. 224.
- 1921 **Zwei Funde aus alter Zeit.** (Mittelalterliche Mühlsteine ob Riniken.) B T 1921, Nr. 64.
- 1921 **Von den ehemaligen Mühlsteinbrüchen am Bözberg.** B T 1921. Nr. 71, 26. März.
- 1921 **Die Vorgeschichte der Bözbergstraße.** B T 1921. Juli und August (25 Nummern vom 4. Juli bis 13. August).
- 1921 **Die neuesten Beiträge zur Geschichte der Heimat.** (Römischer Karrenweg. Westtor. Altenburg. Mühlsteinbrüche. Letzi Villigen. Galluskapelle). N B 1922.
- 1922 **Aus der Geschichte der Kirche Elsingen-Bözen und das Verzeichnis ihrer Pfarrer seit 1535.** N B 1923. S. 25—38.
- 1922 **Ein alter Stollen in Mönthal.** B T 1922.
- 1923 **Die Dachselhofscheibe in der Bözener Kirche.** N B 1924. S. 34—37.
- 1924 **Die Pfarreien und Ortschaften des Bezirks Brugg 1577.** B T 1924, Nr. 226, 227, 228, 231, 232.
- 1924 **Das Schloß in Stilli.** N B XXXV. 1925.

- 1924 Von den ältesten Tasernen in den Brugger Landgemeinden an der Bözbergstraße.
N B XXXV. 1925.
- 1925 Vom Bau der heutigen Bözbergstraße. B T Nr. 233—239. 9.—14. Okt.
- 1925 Aus der Geschichte der Gemeinden Gebenstorf und Birmenstorf. B T 1925.
Nr. 279.
- 1926 Geschichte der Neufübergänge in Windisch. B T 1926, Nr. 117, 119, 150,
152, 153, 154, 162.
- 1926 Der Bau der heutigen Bözbergstraße. A. XLI.

Aargauische und Schweizerische Geschichte.

- 1898 Untergang der alten Eidgenossenschaft. A T 1898, Nr. 64 ff., 179 ff. (7. März
bis 6. August 1898.)
- 1903 Die Aargauische Volksschule im 19. Jahrhundert. Vortrag. 21. Sept. 1903
(Schulzentenarfeier der Lehrerkonferenz in Baden). Aarau 1903 S im
Auftrage der Erziehungsdirektion.
- 1911 Die politische Lage des Fricktals in den Jahren 1814 und 1815. A T 1911,
Nr. 203, 210—217, 224, 231, 238.
- 1912 Ein diplomatischer Sieg Preußens über den Aargau 1824. A T 1912, Nr. 48
bis 101. S 1924. (Betrifft die Ausweisung des weiland Kantonschul-
professors Follenius.)
- 1912 Beiträge zur Geschichte des Aargaus in der Restaurationszeit. S aus dem
Aarg. Tagblatt 1912.
- 1913 Albrecht Renggers Briefwechsel mit der Aargauischen Regierung während des
Wiener Kongresses. A XXXV.
- 1914 Zeugenaussagen über die erste Schlacht bei Villmergen. A z G 1914. S. 209—11.
- 1914 Volksstimmung im vormaligen Berner Aargau vor 100 Jahren. S aus A T
(Vom 26. Juli. 2., 10., 15. August 1914.)
- 1915 Habsburgische Urkunden im Stadtarchiv Brugg. A z G 1915, S. 83—109.
- 1916 Die Bedeutung des Getreidebaus in der Aarg. Geschichte. T A und S 1916.
- 1917 Burgunderkrieg oder Burgunderkriege? NZZ 1917. Nr. 1768.
- 1920 Aus der Geschichte der Jagd im Aargau. B T 1920, Nr. 172 u. 173.
- 1923 Die Altbernerischen obrigkeitlichen Gebäude im heutigen Kanton Aargau. Amt-
liches Verzeichnis 1795 u. 1796 in: W u. L Nr. 33—36 von 1923.
- 1924 Ein Dorfthyrann des 18. Jahrhunderts. W u. L Nr. 47. 1924.
- 1925 Zur Geschichte der Straße Zurzach-Brugg. Zeitschrift für Schweiz. Geschichte V.
- 1925 Zur Geschichte der aarg. Politik. A T 1925. Nr. 158.
- 1926 Aus dem aarg. Staatshaushalt vor 100 Jahren. B T 139 u. 140.
- 1926 Die Neutralität der Schweiz im Türkenkriege von 1530. W. u. L Nr. 11
vom 6. März 1926.
- 1926/1927 Aus der Geschichte des Birmfeldes. B T 1926. Nr. 284 (1. Dez.) u.
Nr. 286 (8. Dezember.) Im Aarg. Tagblatt Nr. 108 u. 109, 10. und
11. Mai 1927.
- 1927 Der Zurzacher Rheinübergang in der Politik der alten Eidgenossenschaft. W u. L
Nr. 124. 1927, 8. Juni.